

Rückmeldung

Online-Seminar

Klimaberichterstattung – von der Kür zur Pflicht: Neuer Klimastandard, SBT, Klimaszenarioanalysen und Transition Plans

am Donnerstag, den 21. September 2023, 10:00 bis 13:00 Uhr

Ich nehme teil:

- als Mitglied von co₂ncept plus e. V.: 150,00 Euro zzgl. MwSt.
- als Vertreter einer Behörde: 250,00 Euro zzgl. MwSt.
- als Nichtmitglied: 350,00 Euro zzgl. MwSt.

Sofern Sie an der Veranstaltung nicht teilnehmen können, aber den digitalen Tagungsband bestellen möchten, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Ihre Antwort erbitten wir bis 14. September 2023 via Online-Formular, per Email an co2ncept-plus@vbw-bayern.de oder Fax an 089-55 178 91 445. Bestellformulare sind an die co₂ncept plus GmbH zu richten.

Teilnehmer

Titel, Vorname, Name	

Funktion	

Firma / Institution	

Telefon / Telefax	

Email	

Anschrift	

Datum	Unterschrift

Hinweis: Die obenstehenden Daten nutzen wir zur Erstellung bzw. zum Versand von veranstaltungsrelevanten Materialien (z. B. Teilnahmebestätigung, Rechnung, Tagungsunterlagen). Darüber hinaus nutzen wir die Daten, um Informationen zu den weiteren Aktivitäten von co₂ncept plus zu versenden. Mit Ihrer Unterschrift stimmen Sie der Nutzung der Daten zu o.g. Zwecken zu. Sie haben die Möglichkeit, der Nutzung der Daten jederzeit zu widersprechen, indem Sie eine Email mit Ihrem Widerspruch an co2ncept-plus@vbw-bayern.de senden. Weiterführende Informationen zum Datenschutz: www.co2ncept-plus.de/datenschutz

Kontakt

In Kooperation mit dem co₂ncept plus e. V. obliegt die Organisation der Veranstaltung der co₂ncept plus GmbH.

Max-Joseph-Straße 5, 80333 München
Telefon: 089-55 178 445
Telefax: 089-55 178 91 445
co2ncept-plus@vbw-bayern.de
www.co2ncept-plus.de

Teilnahmebedingungen: Der Teilnahmebeitrag für die Veranstaltung inkl. digitaler Tagungsunterlagen beträgt für Vertreter von Mitgliedsunternehmen von co₂ncept plus e. V. 150,- € zzgl. MwSt., für Vertreter von Behörden 250,- zzgl. MwSt. und für Vertreter von Nichtmitgliedsunternehmen 350,- € zzgl. MwSt.. Der Betrag ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Für Stornierungen (nur schriftlich) bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50,- € zzgl. MwSt.. Danach wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen behalten wir uns vor. Muss die Veranstaltung unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, erfolgt eine sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr.

co₂ncept plus

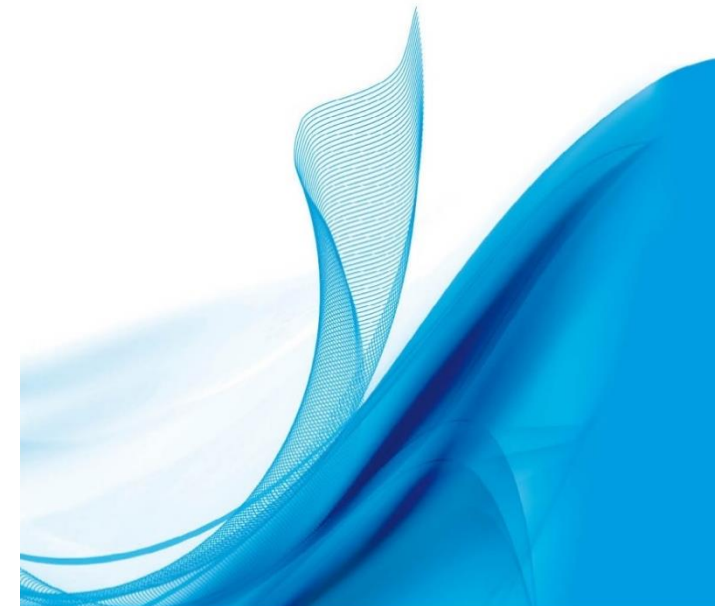
Verband der Wirtschaft für
Emissionshandel und Klimaschutz e. V.

Online-Seminar

Klimaberichterstattung – von der Kür zur Pflicht

Neuer Klimastandard und Deep Dive zu Science Based Targets, Klimaszenarioanalysen und Transition Plans

Donnerstag, 21. September 2023, 10:00 bis 13:00 Uhr



Klimaberichterstattung – von der Kür zur Pflicht

Seit Anfang Juni 2023 liegt der Entwurf des delegierten Rechtsakts zum ersten Set der „European Sustainability Reporting Standards (ESRS)“ vor. Die Standards konkretisieren die Inhalte, die nach der EU-CSR-Richtlinie (CSRD) zu berichten sind. Einer der zwölf Standards – der ESRS E1 – spezifiziert, welche klimabezogenen Informationen CSRD-berichts-pflichtige Unternehmen offenlegen müssen.

Ziel der Veranstaltung ist es, Sie zu den neuen Anforderungen in puncto Klimareporting zu briefen. Zudem geben wir Ihnen konkrete Tipps für ausgewählte „To Dos“ des Klimastandards ESRS E1 an die Hand: Die Festsetzung von Science Based Targets (SBT), die Klimarisiko- und chancenanalyse sowie die Erarbeitung von Transition Plans zum Klimaschutz.

Zunächst erläutern wir die wesentlichen Anforderungen der CSRD und des Klimastandards an die Berichterstattung klimabezogener Informationen. Wir zeigen auf, welche Unternehmen ab wann unter die Berichtspflichten fallen.

Daran anknüpfend legen wir dar, was wissenschaftsbasierte Ziele sind und welche speziellen Vorgaben SBT nach dem Net-Zero Standard der SBTi erfüllen müssen. Sie erfahren, wie Sie SBT eigenständig festsetzen können und wie Sie mit dabei auftretenden Herausforderungen umgehen können.

Zudem erhalten Sie Tipps für die Identifizierung von Klimarisiken und -chancen mittels Szenarioanalysen. Wir befassen uns insbesondere mit der Festsetzung von Annahmen und Zeithorizonten, der Auswahl geeigneter Szenarien und der Ableitung von Maßnahmen.

Zu guter Letzt vermitteln wir Ihnen wertvolle Hilfestellungen für die Erarbeitung Ihres Transition Plans. Wir klären elementare Fragestellungen (Stichwort: Investitionsplanungen, Dekarbonisierungshebeln und Kommunikation). Abschließend stellen wir das Transformationstool „Pathways to Paris“ vor.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Agenda

10:00 Begrüßung

Isabella Kalisch-Schmitenings, co2ncept plus – Verband der Wirtschaft für Emissionshandel und Klimaschutz e. V., München

10:10 Klimastandard – Welche klimabezogenen Informationen müssen ab wann offengelegt werden?

- Anforderungen der CSRD in puncto Klimaberichterstattung & Prinzip der doppelten Wesentlichkeit
- Wer muss ab wann berichten?
- European Sustainability Reporting Standards (ESRS): Überblick und Status Quo der Standards
- Berichtsanforderungen des Klimastandards ESRS E1: Welche Informationen, Ziele und Kennzahlen sind in puncto Governance, Strategie und Klimamanagement zu berichten?

Angela Baur, Referentin, co2ncept plus – Verband der Wirtschaft für Emissionshandel und Klimaschutz e. V., München

10:50 To Do „Wissenschaftsbasierte Klimaziele“ – Praxiswissen zu Science Based Targets und dem SBTi Net-Zero Standard

- Was sind wissenschaftsbasierte Ziele? Was ist die Science Based Targets Initiative (SBTi)?
- Prozess zur Erarbeitung der SBT von der Absichtserklärung bis zur Kommunikation des SBT
- Überblick über die Standards und Leitfäden der SBTi
- SBTi Net-Zero Standard:
 - Kernelemente des Standards
 - Anforderungen in puncto Zeithorizont, Ambitionslevel und Scope der Kurz- und Langfristziele
 - Anrechenbare und nicht anrechenbare Methoden zur Zielerreichung
- Größte Herausforderungen & Tipps für die Festsetzung von SBT
- Praxisbeispiele

Andreas Vogtherr, Sustainability Consultant, ClimatePartner GmbH, München

11:30 To Do „Klimarisiko- und -chancenanalyse“ – Tipps zur Identifizierung und Bewertung von Risiken & Chancen

- Beispiele für klimawandelbezogene Chancen & Risiken
- Tipps für die Identifizierung von Risiken & Chancen via Szenarioanalyse
 - Identifizierung von Risiko- und Chancentreibern
 - Festsetzung der Annahmen und Zeithorizonte
 - Auswahl geeigneter Szenarien
 - Tools zur Risikoanalyse
 - Quantifizierung und Bewertung der finanziellen Auswirkungen von Risiken und Chancen
 - Identifikation und Ableitung von Maßnahmen
- Best Practice-Beispiele

Markus Götz, Director, sustainable AG, München

12:10 To Do „Transition Plan zum Klimaschutz“ – praktische Empfehlungen für die Transformationsplanung

- Welche Kerninhalte muss der Transition Plan nach der CSRD und dem Klimastandard umfassen?
- Tipps für die Erarbeitung des Plans:
 - Was macht einen guten Plan aus?
 - Was gilt es bei der Maßnahmen- und Investitionsplanung zu beachten? Wie identifiziere und quantifiziere ich mögliche Dekarbonisierungshebel?
 - Wie kann ich diese aussagekräftig kommunizieren und visualisieren?
 - Best Practice-Beispiele
- Vorstellung von Pathways to Paris: Transformationstool für ein klimaneutrales Deutschland

Johannes Erhard, Senior Manager Climate Strategy, Climate Risk and Net Zero Transformation, PwC Deutschland, München

12:50 Abschließende Diskussionsrunde

13:00 Ende des Online-Seminars